

Leistungsbeschreibung

EU-weite Ausschreibung von Personaldienstleistungen im Rahmen des Startchancen-Programms – Säule III

Einsatz multiprofessioneller Teams an Schulen

1. Allgemeine Beschreibung des Auftrags

Die kommunale Schulträgerin beabsichtigt die Vergabe von Personaldienstleistungen zur Unterstützung von insgesamt 12 Schulen im Zuständigkeitsbereich im Rahmen des bundesweiten Startchancen-Programms.

Das Startchancen-Programm umfasst drei Säulen. Gegenstand dieser Ausschreibung ist Säule III, welche auf die personelle Stärkung multiprofessioneller Teams an Schulen abzielt. Ziel ist es, Schulen insbesondere in herausfordernden sozialen Lagen durch zusätzliches pädagogisches Personal zu unterstützen und so einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengerechtigkeit im Bildungssystem zu leisten.

Die Vergabe erfolgt im Wege eines EU-weiten offenen Verfahrens gemäß den einschlägigen vergaberechtlichen Bestimmungen.

2. Zielsetzung der Leistung

Ziel der zu vergebenden Leistungen ist der bedarfsgerechte Einsatz multiprofessioneller Fachkräfte an den beteiligten Schulen zur:

- individuellen Förderung und Beratung von Schülerinnen und Schülern,
- Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus,
- Förderung einer diversitäts- und ungleichheitssensiblen Schulkultur,
- Unterstützung von Familien bei der Inanspruchnahme sozialer Leistungen sowie
- Mitwirkung an schulischen Entwicklungsprozessen.

Die konkrete Ausgestaltung erfolgt bedarfsorientiert in Abstimmung mit den jeweiligen Schulen.

3. Leistungsgegenstand

3.1 Art der Leistung

Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung von qualifiziertem Personal durch geeignete freie Träger der Jugendhilfe im Rahmen von Dienstleistungsverträgen.

Der Auftragnehmer übernimmt insbesondere:

- Gewinnung, Auswahl und Einstellung des Personals,
- Personaladministration und Entgeltabrechnung,
- fachliche Begleitung, Anleitung und Supervision,
- Sicherstellung der kontinuierlichen Leistungserbringung (inkl. Vertretungsregelungen).

Eine arbeitsrechtliche Beziehung zwischen der Schulträgerin und dem eingesetzten Personal wird nicht begründet.

3.2 Einsatzorte

Die Leistungserbringung erfolgt an 12 Schulen im Zuständigkeitsbereich der Schulträgerin.

Eine Übersicht der beteiligten Schulen sowie des derzeit prognostizierten Personalbedarfs ist dem **Anhang 1 zur Leistungsbeschreibung** zu entnehmen.

Die konkrete Zuordnung erfolgt in Abstimmung mit den jeweiligen Schulleitungen.

3.3 Personalumfang und Bedarfsanpassung

Der Personalumfang richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Programmmitteln sowie den schulbezogenen Bedarfen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei den im Anhang dargestellten Personalbedarfen um Planwerte handelt. Während der Vertragslaufzeit kann sich der Personalbedarf erhöhen oder verringern.

Anpassungen des Personalumfangs werden dem Auftragnehmer mit einer Vorlaufzeit von mindestens sechs Monaten zum jeweiligen Schulhalbjahr mitgeteilt.

Ein Anspruch auf Abruf eines bestimmten Mindest- oder Höchstumfangs besteht nicht, soweit vergaberechtlich zulässig.

4. Qualifikation und Berufsgruppen

Das einzusetzende Personal muss fachlich geeignet und zuverlässig sein.

Insbesondere kommen folgende Berufsgruppen in Betracht:

- Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen,
- Erzieherinnen und Erzieher,
- Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe,
- sonderpädagogische und therapeutische Fachkräfte,
- weitere geeignete pädagogische Fachkräfte.

Die Eignung ist durch entsprechende Qualifikationsnachweise zu belegen.

5. Aufgabenprofil

Das eingesetzte Personal übernimmt insbesondere:

- Unterstützung einzelner Schülerinnen und Schüler im schulischen Alltag,
 - Beratung und Begleitung von Schülerinnen und Schülern sowie deren Familien,
 - Förderung sozialer Kompetenzen,
 - Zusammenarbeit mit Lehrkräften und Schulleitungen,
 - Kooperation mit außerschulischen Partnern,
 - Mitwirkung an schulischen Entwicklungsmaßnahmen.
-

6. Zusammenarbeit und Steuerung

Die Leistungserbringung erfolgt in enger Abstimmung mit den jeweiligen Schulen und der Schulträgerin.

Der Auftragnehmer stellt eine kontinuierliche Abstimmung sowie regelmäßige Berichterstattung sicher.

7. Qualitätsanforderungen

Der Auftragnehmer hat insbesondere sicherzustellen, dass:

- geeignetes und überprüftes Personal eingesetzt wird (inkl. erweitertes Führungszeugnis),
 - fachliche Anleitung und Supervision gewährleistet sind,
 - Vertretungsregelungen bestehen,
 - einschlägige Datenschutzbestimmungen eingehalten werden,
 - Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen angeboten werden.
-

8. Dokumentation und Berichtspflichten

Der Auftragnehmer ist verpflichtet zur:

- fortlaufenden Dokumentation der Leistungserbringung,
 - Mitwirkung an Monitoring- und Evaluationsmaßnahmen,
 - Vorlage regelmäßiger Berichte.
-

9. Vertragslaufzeit und Verlängerungsoptionen

Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst ein Jahr ab Zuschlagserteilung und bezieht sich auf das Schuljahr 2026/2027. Das Schuljahr beginnt kraft Gesetzes am 01.08.2026 und endet am 31.07.2027.

Der Auftraggeber behält sich vor, den Vertrag einseitig um jeweils ein weiteres Schuljahr zu verlängern. Es bestehen maximal drei Verlängerungsoptionen.

Die maximale Vertragslaufzeit endet unabhängig von der Inanspruchnahme der Verlängerungsoptionen spätestens am 31.07.2030 (Ende des Schuljahres 2029/2030).

Ein Anspruch auf Verlängerung besteht nicht.

10. Kündigung

Der Vertrag kann von beiden Vertragsparteien ordentlich mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende eines Schuljahres gekündigt werden.

Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Im Falle einer Kündigung hat der Auftragnehmer eine ordnungsgemäße Übergabe der laufenden Maßnahmen sowie eine vollständige Dokumentation der bis dahin erbrachten Leistungen sicherzustellen.

11. Vergütung und Angebotsabgabe

Die angebotenen Personaldienstleistungen sind als **Stundensätze (Euro pro Einsatzstunde)** anzubieten.

Die Stundensätze haben sämtliche Kostenbestandteile zu umfassen, insbesondere:

- Personalkosten einschließlich aller Lohnnebenkosten,
- Verwaltungs- und Gemeinkosten,
- Kosten für fachliche Anleitung, Supervision und Vertretung,
- sonstige Nebenkosten.

Zur Sicherstellung der Vergleichbarkeit der Angebote sind die Stundensätze differenziert nach den jeweiligen Berufsgruppen bzw. Qualifikationsniveaus auszuweisen.

Die Abrechnung erfolgt auf Grundlage der tatsächlich geleisteten und nachgewiesenen Einsatzstunden.

12. Zuschlagskriterien und Gewichtung

Jede Schule bildet ein Los. Angebote können für alle Lose abgegeben werden. Um ein möglichst großes Angebot zu bieten, kann jeder Bieter den Zuschlag für maximal vier Schulen erhalten. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Bewertung erfolgt anhand folgender Kriterien:

Preis (Stundensätze): 50 %

Qualifikation und Erfahrung des Anbieters: 50 %

12.1 Nachweise zur Qualifikation und Erfahrung

Zur Bewertung des Kriteriums „Qualifikation und Erfahrung des Anbieters“ hat der Bieter folgende Unterlagen vorzulegen:

- Unternehmensdarstellung mit Beschreibung der Organisationsstruktur und der fachlichen Ausrichtung,
- Darstellung der Erfahrung in der Erbringung vergleichbarer Personaldienstleistungen, insbesondere im schulischen oder jugendhilferechtlichen Kontext,
- Benennung der für die Auftragsdurchführung verantwortlichen Leitungspersonen einschließlich Qualifikationsnachweisen und beruflicher Werdegänge.

12.2 Nachweise der Erfahrung durch Referenzen

Die Erfahrung des Anbieters ist durch geeignete Referenzen nachzuweisen. Hierzu sind mindestens zwei vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten fünf Jahren darzustellen.

Die Referenzen müssen insbesondere folgende Angaben enthalten:

- Auftraggeber (mit Kontaktdaten für Rückfragen),
- Leistungszeitraum,
- Art und Umfang der erbrachten Leistungen,
- Einsatzbereiche (insbesondere Schule, Jugendhilfe oder vergleichbare Kontexte),
- eingesetzte Personalstruktur.

13. Schlussbestimmungen

Die Vergabe erfolgt unter Beachtung der einschlägigen europäischen und nationalen vergaberechtlichen Vorschriften.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere in den Bereichen Arbeitsrecht, Datenschutz und Jugendschutz.

Anhang 1 zur Leistungsbeschreibung Liste der Startchancenschulen mit den jeweiligen aktuellen Personalbedarfen

Schule, Adresse	Personalbedarf / Berufsgruppe	Stellenanteil in Wochenstunden	Angebot Stundensatz In EURO
Los 1 Grundschule Betzenbergschule Kantstr. 97	Erzieherin/Erzieher	39	
Los 2 Grundschule Auf dem Fischerrück Stettiner Str. 35	Erzieherin/Erzieher	19,5	
	Schulsozialarbeiterin/-arbeiter	19,5	
	päd. Fachkraft zur Koordination eines Familiengrundschulzentrums	19,5	
Los 3 Grundschule Geschwister-Scholl Schule Schreiberstr. 37	päd. Fachkraft zur Koordination eines Familiengrundschulzentrums	39	
Los 4 Grundschule Kottenschule Kammgarnstr. 17	Erzieherin/Erzieher (Ausbildung im Bereich soziale Arbeit, Erziehung, Heilpädagogik)	39	
	Pädagogische Fachkraft zur Lernförderung in den Fächern Deutsch und Mathematik	15	
	Pädagogische Fachkraft zur Lernförderung in den Fächern Deutsch und Mathematik	15	
	Pädagogische Fachkraft zur Lernförderung	10	
Los 5 Grundschule Luitpoldschule Albrechtstr. 3	Schulsozialarbeiterin/Schulsozialarbeiter	29,25	
Los 6 Grundschule Röhmschule	Pädagogische Fachkraft zur Sprachförderung im Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	19,5	

Moltkestr. 27			
	Erzieherin/Erzieher	19,5	
Los 7 Grundschule Schillerschule Julius-Küchler-Str. 1-5	Schulsozialarbeiterin/Schulsozialarbeiter	39	
Los 8 Berufsbildende Schule I -Technik Kaiserbergring 29	Heilerziehungspfleger	39	
Los 9 Berufsbildende Schule II -Wirtschaft und Soziales Martin-Luther-Str. 20	Erzieherin/Erzieher	30	
	Pädagogische Fachkraft zur Sprachförderung im Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	30	
Los 10 Lina-Pfaff Realschule plus Friedrichstr. 75	Erzieherin/Erzieher	19,5	
	Schulsozialarbeiterin/Schulsozialarbeiter	19,5	
Los 11 Bertha-von-Suttner Integrierte Gesamtschule Im Stadtwald 2	Schulsozialarbeiterin/Schulsozialarbeiter	25	
	Pädagogische Fachkraft zur Lernförderung	10	
Los 12 Integrierte Gesamtschule Goetheschule Goethestr. 35	Erzieherin/Erzieher	19,5	